

Bremerhaven, 22.01.2021

<b>Antrag - Nr. StVV - AT 5/2021 (§ 36 GOSTVV)</b>		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.02.2021		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	<b>Ja</b>	Anzahl Anlagen: 0

### **Belastung der Tafel Bremerhaven e.V. in der Corona-Pandemie abfedern (GRÜNE PP)**

Seit 1996 unterstützt die Bremerhavener Tafel an nunmehr vier Standorten bedürftige Personen und Haushalte in der Lebensmittelversorgung. Im Verlauf der Corona-Pandemie ist die Anzahl der registrierten Kunden\*innen der ständigen Versorgung von 4.300 auf 5.000, also um 16,3 Prozent angestiegen. Zusätzlich werden in den Öffnungszeiten täglich 20 bis 25 Kunden\*innen ohne Erfassung versorgt, demnach monatlich weitere ca. 400-500 Personen.

Die Auslastung der Tafel Bremerhaven e.V. in Logistik, Lagerung und personeller Ausstattung war bereits vor der Corona-Pandemie sehr hoch und stellt in der derzeitigen Situation eine Bedarfslage dar, die ohne Unterstützung nicht ausreichend bewältigt werden kann.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert:

1. sich beim Jobcenter dafür einzusetzen, die personellen Ressourcen der Bremerhavener Tafel durch arbeitsmarktpolitische Maßnahmen zu stärken. Hier ist, ergänzend zum bereits vorhandenen Einsatz von AGH's (1-Euro-Kräfte), der zusätzliche langfristige Einsatz arbeitsloser Menschen im Rahmen öffentlich geförderter Beschäftigung (z.B. nach dem Teilhabechancengesetz) zu überprüfen und mit der Geschäftsführung der Tafel zu besprechen.
2. Verhandlungen mit der Bremerhavener Tafel über Zuwendungen (aus Mitteln des Sozialamtes oder des Bremerhaven-Fonds) zur Aufstockung des Fuhrparkes sowie zur Beschaffung von Hygieneartikeln aufzunehmen und entsprechende Mittel zu bewilligen.

Dorothea Fensak, Petra Coordes  
und Fraktion DIE GRÜNEN PP